



Konsultation zum Aktionsplan zur Umsetzung der Ernährungsstrategie 2017-2024 Konsultation vom 06.11.2017 bis 30.11.2017

Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation / Amt : scienceindustries
Abkürzung der Firma / Organisation / Amt : scin
Adresse, Ort : Nordstrasse 15, 8021 - Zürich
Kontaktperson : Anna Bozzi Nising
Telefon : +41 44 368 17 64
E-Mail : anna.bozzi@scienceindustries.ch
Datum : 30.11.2017

Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie, keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Bitte pro Kapitel des Aktionsplanes eine eigene Zeile verwenden.
3. Falls Sie in den einzelnen Handlungsfeldern oder bei den Massnahmen bereits Ihre Aktivitäten oder Projekte aufführen möchten, können Sie dies sehr gerne tun. Wir bitten um eine kurze Beschreibung der Aktivitäten und die Angabe der Koordinaten einer Kontaktperson. Wir werden anfangs Januar mit Kontakt aufnehmen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte als **Word**-Dokument bis am 30.11.2017 an folgende E-Mail-Adresse: Regula.kennel@blv.admin.ch
Besten Dank!

1 Allgemeine Bemerkungen zur Konsultation zum Aktionsplan

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 6. November 2017 haben Sie uns eingeladen, zum Aktionsplan der Schweizer Ernährungsstrategie 2017-2024 Stellung zu nehmen. Dafür danken wir Ihnen bestens und lassen Ihnen gerne unseren Standpunkt zukommen.

Gerne möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir bewusst nur zu Massnahmen Stellung nehmen, die unsere Industrie direkt betreffen.

Besten Dank!

Die [Industriegruppe Nutrition](#) von scienceindustries vereinigt Ernährungsspezialisten seiner Mitgliedsunternehmen. Die Gruppe setzt sich für innovative und nachhaltige Lösungen im Bereich Ernährung ein.

Die Gruppe trägt aktiv dazu bei, wissenschaftlich fundiertes Wissen und Innovationen im Bereich der gesunden Ernährung in der Schweiz zu fördern. Der Verband engagiert sich für die Entwicklung günstiger Rahmenbedingungen für Ernährungsunternehmen in der Schweiz und möchte einen konstruktiven Dialog zwischen Industrie, Wissenschaft und Konsumenten unterstützen.

Dementsprechend begrüsst scienceindustries einen grossen Teil der Massnahmen im Aktionsplan zur Umsetzung der Ernährungsstrategie 2017-2024: u.a. die Stärkung der Kompetenzen für eine nachhaltig gesunde Ernährung sowie alle Anstrengungen zur Schaffung von wissenschaftlichen Grundlagen.

Umgekehrt zeigt sich der Verband gegenüber dem zu weitgehenden und – unserer Meinung nach – einseitigen Fokus auf die Reduktion gewisser Makronährstoffe (z.B. Zucker, Fett) kritisch. Wir plädieren dezidiert für ein auf der Menge an Nährstoffen (Nährstoffdichte / **Nutrient Density**) basierendes System. Anhand der Nährstoffdichte lässt sich die Qualität eines Lebensmittels und somit der gesundheitliche Wert für eine spezifische Gruppe besser und ganzheitlicher beurteilen.

2 Handlungsfeld Information und Bildung

Allgemeine Bemerkungen

Es ist klar, dass nur eine informierte Bevölkerung auch darüber zu entscheiden weiss, was gesunde Ernährung bedeutet und wie sie sich von weniger gesunden unterscheidet. Grundsätzlich fehlt es schon heute nicht an Angeboten, welche die Grundinformation abdecken. Wer sich informieren möchte, kann dies jetzt schon. Eine Stärkung der Kompetenzen für eine nachhaltig gesunde Ernährung bedeutet für uns mehr als nur die Erarbeitung und Verbreitung von Informationen. Eine exzellente **Aus- und Weiterbildung sowie Investitionen in der Forschung** spielen hier eine wohl viel wichtigere Rolle.

Geplante Aktivitäten und Projekte (bitte kurz beschreiben, Kapitelnummer und Kontaktperson angeben)

Gerne weisen wir auf folgende Aktivitäten und Projekte unserer Organisation hin:

1. Die [SimplyScience](#) Stiftung ist eine Initiative von scienceindustries und hat zum Ziel, das Verständnis von Jugendlichen für wissenschaftlich-technische Fragen zu fördern und sie dabei auch über mögliche Ausbildungs- und Laufbahnmöglichkeiten zu orientieren. Dazu werden bestehende Engagements von Industrie, Schulen, Hochschulen, Verbänden etc. integriert und verknüpft. Das Thema Ernährung wird seit 2017 mit einem neu lancierten Produkt bearbeitet: "[SimplyCooking – Wissenschaft im Kochtopf](#)". Das online Lehrmittel SimplyCooking ist für die Sek I angedacht und verbindet praktischen Kochunterricht und Ernährungslehre mit Einblicken in die chemisch-physikalischen Vorgänge während des Kochens. Die Grundlagen einer gesunden Ernährung werden dabei berücksichtigt.
2. Innovation erleben: [Start-up Innovation Corner an der Konferenz "Brennpunkt Nahrung"](#). scienceindustries wirkt seit 2015 im Conference Board der Konferenz Brennpunkt Nahrung mit. Die Konferenz entwickelt sich sehr erfolgreich: die Teilnehmerzahl wächst stetig. Zirka 350 Teilnehmer, darunter Industriemanager, leitende Behörden, Politiker, Forschungsleiter und NGOs, sind jährlich dabei. Im 2017 wurden neu Start-Up-Stände im Ausstellungsbereich aufgebaut und eine geführte Start-Up Session am Nachmittag angeboten. Die Entwicklungen der im 2017 ausgewählten Start-Ups reichten von intelligenten Feldrobotern, über Blockchain-Systeme und DNA-Schnelltest bis hin zur Gewinnung von hochwertigen Proteinen aus Pflanzen. Der Start-Up Innovation Corner wird unterstützt von scienceindustries sowie von einigen seiner Mitgliedsunternehmen (DSM Nutritional Products, Firmenich, Givaudan, Nestlé). Eine Fortsetzung im 2018 ist geplant.

scienceindustries ist in diesem Bereich gerne bereit, mit den anderen Akteuren der Lebensmittelwirtschaft, der NGOs, des Bundes, der Kantone und der Forschungsinstitutionen zusammen zu arbeiten.

Kapitel/Buchstabe

Kommentar / Bemerkungen

Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)

2.2.1	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Stärkung der Kompetenzen für eine nachhaltig gesunde Ernährung unterstützt scienceindustries ausdrücklich. Wichtig ist dabei, dass die zur Verfügung gestellten Informationen konsequent wissenschaftlich fundiert sind und sich auf den letzten Stand des Wissens (national und international) orientieren. • Ebenfalls unterstützt scienceindustries grundsätzlich den Wunsch, Zielgruppenorientierte Ernährungsempfehlungen zu erarbeiten und zu verbreiten. Diese Gruppen, sowie deren Ernährungsbedürfnisse, mussten allerdings besser und detaillierter definiert und beschrieben werden. • Die universitäre Ausbildung in Bereich Ernährung sollte in der Schweiz auch zwingend weiterentwickelt werden. Eine national koordinierte Initiative wäre wichtig, um eine signifikante Entwicklung von Ernährungskompetenzen (Bildung, aber auch Forschung) an Schweizer Hochschulen anzuregen. In diesem Bereich sieht der Aktionsplan leider keine Massnahmen. 	Ergänzen / Präzisieren gemäss Kommentaren.

3 Handlungsfeld Rahmenbedingungen

Allgemeine Bemerkungen

Geplante Aktivitäten und Projekte (bitte kurz beschreiben, Kapitelnummer und Kontaktperson angeben)

Kapitel/Buchstabe	Kommentar / Bemerkungen	Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)

4 Handlungsfeld Koordination und Kooperation

Allgemeine Bemerkungen

scienceindustries unterstützt die vorgeschlagenen Massnahmen. Die Vernetzung der Akteure im Ernährungsbereich auf nationaler Ebene sowie der Erfahrungs- und Wissensaustausch auf internationaler Ebene können eine effiziente Umsetzung neuer Erkenntnisse und wissenschaftlicher Entwicklungen unterstützen.

Geplante Aktivitäten und Projekte (bitte kurz beschreiben, Kapitelnummer und Kontaktperson angeben)

--

Kapitel/Buchstabe	Kommentar / Bemerkungen	Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)

5 Handlungsfeld Monitoring und Forschung

Allgemeine Bemerkungen

Geplante Aktivitäten und Projekte (bitte kurz beschreiben, Kapitelnummer und Kontaktperson angeben)

scienceindustries vertritt eine forschungsintensive Industrie. Auch im Bereich Ernährung. Die Branche ist ausgeprägt international ausgerichtet. Der schweizerische Heimmarkt ist mit nur 1-2% der Verkäufe sehr klein. Dennoch: Für die Branche ist die Schweiz ein wichtiger Forschungsstandort. Dementsprechend unterstützen unsere Mitgliedsunternehmen ausdrücklich die Entwicklung von Ernährungsprojekten und -Programme an Schweizer Hochschulen.

Kapitel/Buchstabe	Kommentar / Bemerkungen	Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)
5.2.1, a)	<p>Das regelmässiges Erfassen des Lebensmittelverzehrs und des Ernährungsverhalten in der Schweiz stellt die wichtigste Grundlage für die Beurteilung des Ernährungszustands der Schweizer Bevölkerung. Das Projekt MenuCH war wichtig. Weitere nationale Ernährungserhebungen sind aber absolut unabdingbar!</p> <p>Neben detaillierten Daten zum Ernährungsverhalten via Befragung sollen künftig auch physiologische Daten erhoben werden. Ebenfalls wäre wichtig Gruppen mit besonderen Ernährungsbedürfnissen (Kinder, ältere Bevölkerung, etc.) besser abzudecken.</p>	
5.2.2	scienceindustries unterstützt diese Massnahme voll und ganz.	

